GWAdriga

Roll-out mit altem SAP

[23.09.2025] Mit eine neuen Lösung von GWAdriga ist der Smart-Meter-Roll-out auch mit Alt-SAP-Systemen möglich. Die Anbindung der Steuerboxen erfolgt dabei über SAP-Web-Services.

Viele Versorgungsunternehmen arbeiten noch mit alten SAP-Systemen. Nun hat der Metering-Spezialist GWAdriga eine Lösung entwickelt, die den Steuerungs-Roll-out auch ohne sofortige Migration auf SAP S4HANA möglich macht. Gemeinsam mit Westfalen Weser Netz wurde laut GWAdriga eine Anbindung an SAP IM4G umgesetzt, die nun in den Regelbetrieb geht.

Roll-out ohne SAP S4HANA

Wie das Unternehmen weiter mitteilt, wurde die Anbindung über SAP-Web-Services realisiert. Damit könnten Unternehmen schon vor einer Migration auf S4HANA mit größeren Mengen in den Roll-out der Steuerboxen einsteigen. So ließen sich die Vorgaben des Energiewirtschaftsgesetzes (§14a EnWG) zum Lastmanagement und die Regeln des Erneuerbare-Energien-Gesetzes (§9 EEG) zur Steuerung der Einspeiseleistung umsetzen. „Auf diese Weise ermöglichen wir SAP-Anwendern, die die Migration auf S4HANA erst in den kommenden Jahren geplant haben, auch mit größeren Stückzahlen in den Roll-out der Steuerboxen einzusteigen“, erklärte Geschäftsführer Micha? Sobótka.

Die neue Lösung ergänzt die Möglichkeiten des Projekts CLS ON (wir berichteten). Darüber können Versorgungsunternehmen Steuerboxen auch über ein Self-Service-Portal von GWAdriga in Betrieb nehmen. Bereits seit Ende vergangenen Jahres nutzen einige Energieversorger diese Variante ohne Webservice-Anbindung und sammeln Erfahrungen im Echtbetrieb.

Weitere Entwicklungen angekündigt

Für die kommenden Jahre kündigt GWAdriga weitere Entwicklungen an. Dazu zählen die Anbindung der Programmierschnittstelle (API) des Bundesverbands der Energie- und Wasserwirtschaft (BDEW) über eine gemeinsame Middleware für Verteilnetzbetreiber (VNB) und Messstellenbetreiber (MSB). Auch die Interoperabilität von Steuergeräten nach dem Standard EEBus und die schrittweise Ablösung von älteren Rundsteuerempfängern sollen umgesetzt werden. Diese Vorhaben sollen im Projekt CLS ON vorbereitet und schrittweise in den Betrieb von GWAdriga übernommen werden.

(al)

Stichwörter: Smart Metering, GWAdriga,